

Fachgruppe Systems Engineering: Digitaler Zwilling

Das Paradigma des Digitalen Zwillings wird vielerorts diskutiert. Wie aber entsteht ein nahezu vollständig digitales Abbild eines Systems im Engineering und wie lebt es im Lebenszyklus weiter?

Die mit dem Digitalen Zwilling verbundenen Potenziale sind vielversprechend, die wirtschaftliche Integration in die Unternehmens- und Wertschöpfungsprozesse stellen jedoch eine große Herausforderung dar. Die Fachgruppe Systems Engineering stellt am 13. Juni 2018 Konzepte des Digitalen Zwillings vor und liefert Praxisbeispiele aus der Industrie. Eine spannende Werksführung beim Gastgeber Lenze sowie Zeit für den persönlichen Austausch runden die Veranstaltung ab.

Mittwoch, 13. Juni 2018 | 14.00 - 18.00 Uhr
Lenze | Hans-Lenze-Straße 1 | 31855 Aerzen

Programm

Beginn 14.00 Uhr

1. **Begrüßung**
Prof. Dr. Holger Borcharding (Technical Head of Innovation Lenze)
2. **Impuls: Systems Engineering und der Digitale Zwilling**
Dr. Lydia Kaiser (Abteilungsleiterin Fraunhofer IEM)

Werksführung und Imbiss
Spannende Einblicke in die Lenze-Produktion

1. **Digitaler Zwilling @Lenze: Vereinfachung des Engineerings, der Inbetriebnahme sowie der Instandhaltung**
Dr. Heiko Stichweh (Abteilungsleiter Innovation Lenze)
2. **Kein Digital Twin ohne konsequentes Requirement Engineering und fertigungsgerechte Simulation!**
Lothar Kolm (PLM Architect Phoenix Contact)

Ende der Veranstaltung gegen 18.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie im **Einladungsflyer (PDF)**

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Entwickler und Projektmitarbeiter von Unternehmen des Spitzenclusters it's OWL. Eine Anmeldung ist bis zum 08. Juni 2018 per E-Mail bei Kirsten Harting, kirsten.harting@iem.fraunhofer.de unter Angabe von Name, Organisation und E-Mail Adresse möglich.

Kontakt

Kirsten Harting
Fraunhofer IEM
kirsten.harting@iem.fraunhofer.de
Tel. 05251 5465107

